



# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg  
Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

## Sitzung des Stadtrates

Die 13. Sitzung des Stadtrates Schwarzenberg findet am **Montag, dem 28. Juni 2010, 17:15 Uhr, im Rathaus, Straße der Einheit 20, Ratssaal, in Schwarzenberg** statt.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil

- TOP 7 Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
- TOP 8 Protokollbestätigung der 10. öffentlichen Sitzung des Stadtrates
- TOP 9 **Fragestunde für Bürger und Stadträte**
- TOP 10 Informationen zu „Montan Region Erzgebirge“, Wirtschaftsförderung Erzgebirge (WFE) und Marketing Regionalmanagement
- TOP 11 Beschlussfassung zum 1. Nachtragshaushalt 2010 der Stadt Schwarzenberg
- TOP 12 Beschluss zur Einarbeitung der eingegliederten Ortschaft Pöhl und Fortschreibung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ (INSEK) der Stadt Schwarzenberg
- TOP 13 Beschluss über die vorläufige Festsetzung der Grundschulbezirksgrenzen für Grünstädtel und Pöhl
- TOP 14 Beschluss zur Bestätigung der Konzeption für den Umbau und die Erweiterung der Hauptwache der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schwarzenberg
- TOP 15 Beschluss zum Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfungsbericht 2009 der Stadtwerke Schwarzenberg GmbH
- TOP 16 Beschluss über einen Vertrag zur Ausreichung eines inneren Darlehns an die Schwarzenberger Wohnungsgesellschaft mbH
- TOP 17 Beschluss zur „Satzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer“
- TOP 18 Beschluss über eine Beauftragung des ZWW zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2009 der Stadt Schwarzenberg
- TOP 19 Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Schulstraße Bernsgrün“ für den Bereich der Flurstücke T.v. 327/8, 327/10, 327/11, 350 der Gemarkung Bernsgrün - Schulstraße
- TOP 20 Beschluss zur Beauftragung der Oberbürgermeisterin zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Mehrzweckgebäude / Bibliothek Trockenlegung Untergeschoss, Schulberg 1“
- TOP 21 Beschluss zur Beauftragung der Oberbürgermeisterin zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Sanierung der Fassade des Gebäudes Oberes Tor 5 (Stadtinformation)“
- TOP 22 Beschluss zur Beauftragung der Oberbürgermeisterin zur Vergabe der Bauleistungen
- TOP 23 Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung zum Ausbau und Neugestaltung einer Kreuzungsanlage im Zuge der B 101
- TOP 24 bis 33 Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Ersatzneubau Schulschwimmzentrum Sonnenleithe“, Los 5 Edelstahlbecken, Los 6 Gerüst, Los 7 Stahlbau, Los 8 Dach, Los 9 Fassade (Alu/Glas), Los 10 Heizungsinstallation, Los 11 Elektroinstallation, Los 12 Sanitärinstallation, Los 13 raum-lufttechnische Anlagen, Los 14 Gebäudeautomation
- TOP 34 Beschluss zur Ausschreibung des Einzelloses 15 - vorgehängte, hinterlüftete Fassade - für das Vorhaben „Ersatzneubau Schulschwimmzentrum Sonnenleithe“
- TOP 35 Informationen

gez. Hiemer  
Oberbürgermeisterin

## Widerspruchsrecht bei der Veröffentlichung von Daten

### Das Einwohnermeldeamt informiert:

Gemäß § 33 Abs. 4, Ziffer 3 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) vom 11. April 1997, rechtsbereinigt mit Stand vom 01.01.2009, weist das Einwohnermeldeamt darauf hin, dass nach § 33 Abs. 2 des SächsMG Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlicht und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermittelt werden dürfen.

Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. oder einen späteren Geburtstag begehen.

Ehejubilare sind Einwohner, welche die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

Jeder Einwohner hat das Recht, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten zu widersprechen. Dazu ist es notwendig, einen entsprechenden Antrag auszufüllen. Spezielle Formulare hierzu sind im Einwohnermeldeamt erhältlich.

Schwarzenberg, den 11.06.2010

  
Hiemer  
Oberbürgermeisterin

**Impressum**  
Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:  
Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin  
der Großen Kreisstadt Schwarzenberg  
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“:  
Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg  
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

## BEKANNTMACHUNG der Landesdirektion Chemnitz

über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Schwarzenberg, Beierfeld und Grünhain

Vom 2. Juni 2010

Landesdirektion  
Chemnitz

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasserwerke Westergelände, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuch-bereinigungsgesetzes (GB-BerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Die Anträge umfassen:

Az.: 32-3043/6/94 – die bestehende Trinkwasserversorgungsleitung vom Hochbehälter Neuwelt bis zum Ortsnetz Schwarzenberg einschließlich Sonder- und Nebenanlagen in der Gemarkung Schwarzenberg,

Az.: 32-3043/6/95 – die bestehende Trinkwasserversorgungsleitung Beierfeld (Teile des Ortsnetzes) einschließlich Sonder- und Nebenanlagen in den Gemarkungen Beierfeld und Grünhain.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Schwarzenberg (Gemarkung Schwarzenberg) und der Stadt Grünhain-Beierfeld (Gemarkungen Beierfeld, Grünhain) können die eingereichten Anträge sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

**vom Montag, dem 28. Juni 2010 bis Montag, dem 26. Juli 2010,**

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen. Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 2. Juni 2010

Landesdirektion Chemnitz  
gez. Hagenberg  
Referatsleiter

### Tipps und Termine

## Veranstaltungen in der Stadt Schwarzenberg vom 24.06.2010 bis 30.06.2010

Noch bis 04.07.2010	täglich 10:00 bis 17:00 Uhr Wo?	LernStadtMuseum – Schüler entdecken das Bergbaugelände um Waschleithe (montags geschlossen) Museum Schloss Schwarzenberg
24.06.2010	18:00 Uhr Wo?	Einweihung der umgestalteten Grünanlage am Rathaus mit integriertem Kunstobjekt zur Würdigung von Stefan Heyms Roman Schwarzenberg. Rathaus Schwarzenberg
24.06.2010	20:00 Uhr Wo?	Kennenlernen und Interview mit Dr. Eberhard Itzenplitz Filmregisseur des Films „Schwarzenberg“ Kunst & Kneipe, Obere Schlossstraße 5 Vorankmeldungen bitte unter Tel.: 0171 5115128
25.06.2010	18:00 Uhr Wo?	„Zwischen Kriegsende und Uranbergbau“ Vortrag bzw. Buchlesung und Ausstellung zum Beginn des Uranbergbaus im Erzgebirge nach 1945 – eine Veranstaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur „Unbesetzten Zeit“ Besucherbergwerk Zinnkammern Pöhl
26.06.2010	06:25 Uhr Wo?	Mit dem Museumszug geht es nach Saal an der Donau - anschließend geht es weiter mit dem Schiff auf dem Main-Donau-Kanal in Richtung Riedenburg Leistungen: Fahrt im Sonderzug, Bustransfer, Schifffahrt, Mittagessen ab Bahnhof Schwarzenberg
26.06.2010	10:30 Uhr und 17:30 Uhr Wo?	Stadtführungen „Von der Unbesetzten Zone in die Freie Republik“ Kosten: 2,50 Euro/Person ab Schwarzenberg-Information, Oberes Tor 5
28.06.2010	19:30 Uhr Wo?	Konzert mit dem Sächsischen Klarinettenensemble St. Georgenkirche Schwarzenberg
29.06.2010	10:00 Uhr Wo?	Abenteuerwanderung „Auf den Pfadender Raubritter“ Kosten: 3,00 Euro inkl. Essen und Getränk ab Bahnhof Schwarzenberg

Für nähere Informationen steht das Team der Schwarzenberg-Information – Telefon: 03774 22540 - gern zur Verfügung.

### Verschiedenes

## Bekanntmachung des Forstbezirkes Eibenstock zur Bodenschutzkalkung 2010

Durch den Forstbezirk Eibenstock erfolgt in dem Zeitraum von Juli bis Oktober 2010 die Bodenschutzkalkung im Staats- und Privatwald. Im Verwaltungsbereich der Stadt Schwarzenberg betrifft es die Waldbereiche zwischen Morgenleithe und Jägerhaus. Die jeweiligen Waldgebiete werden während der Ausbringung aus Sicherheitsgründen, im Auftrag der Waldbesitzer, gesperrt. Eine Einschränkung der Genusstauglichkeit von gesammelten Pilzen und Beeren besteht bei gründlicher Reinigung nicht. Zur Vermeidung der Abtrift von Kalkpartikeln wird zu Wohngebieten und öffentlichen Straßen u. ä. ein entsprechender Sicherheitsabstand eingehalten. Rückfragen zur Bodenschutzkalkung sind unter der Tel.-Nr.: 37752-5529-32 möglich.

## „Badbus wieder auf Tour“

Ab dem 21.06.2010 bis zum 29.08.2010 fährt bei schönem Wetter wieder der Badbus von Schwarzenberg Busbahnhof bis Freibad Raschau und wieder zurück. Wochentags kann dieses Angebot kostenfrei zu folgenden Zeiten genutzt werden:

### Montag bis Freitag vom 21.06. bis 25.06.2010 und vom 09.08. bis 27.08.2010 (Schulzeit)

Hinfahrt: 14:35 Uhr ab Schwarzenberg, Busbahnhof  
Rückfahrt: 14:45 Uhr ab Raschau, Freibad  
18:00 Uhr ab Raschau, Freibad

### Montag bis Freitag vom 28.06.2010 bis 06.08.2010 (Ferienzeit)

Hinfahrt: 10:35 Uhr ab Schwarzenberg, Busbahnhof  
13:35 Uhr ab Schwarzenberg, Busbahnhof  
Rückfahrt: 13:45 Uhr ab Raschau, Freibad  
17:00 Uhr ab Raschau, Freibad

Am Wochenende kann der Bus zu folgenden Zeiten genutzt werden:

### Samstag und Sonntag vom 26.06.2010 bis 29.08.2010 (Ferien / Schulzeit)

Hinfahrt: 10:35 Uhr ab Schwarzenberg, Busbahnhof  
14:35 Uhr ab Schwarzenberg, Busbahnhof  
Rückfahrt: 14:45 Uhr ab Raschau, Freibad  
19:00 Uhr ab Raschau, Freibad

Bei allen Fahrten werden die Haltestellen Schwarzenberg, ehemaliges Waschgeräteeckwerk und Raschau (Unterdorf) mit angefahren.

## Gesprächsrunde zu 65 Jahre Unbesetzte Zeit im Ratskeller



Dr. Rüdiger Stutz, Historiker und unbesetzter Gebiete. Von Carsten Ullmann, Beratungslehrer für Geschichte, und Steffi Rathe – Leiterin des Kreisarchivs, setzen sich mit dem Thema „Unbesetzte Zeit“ auseinander. Dr. Stutz gab einen Einblick ins seine Forschungen zur Arbeit der Aktionsausschüsse und unbesetzten Gebiete. Von Carsten Ullmann erhielten die anwesenden Geschichtslehrer Hinweise, um die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit auch für die nächste Generation lebendig und erlebbar zu gestalten.

## Ferienprogramm des AWO Schulclubs der Stadtschule Schwarzenberg, Schulberg 1 (Teil 1)

Montag	28.06.	Bowlen bei Joe´s
Dienstag	29.06.	Basteln mit Mosaiksteinen
Mittwoch	30.06.	Tischtennisturnier mit Preisen
Donnerstag	01.07.	Töpfern
Freitag	02.07.	Angrillen

Rückfragen zum Beginn der Veranstaltungen unter Telefonnummer 03774 329579.

## Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied vom Mitbegründer unserer Städtepartnerschaft mit Wunsiedel, langjährigen Wegbegleiter und Freund

## Herrn Otto Rothe

Altbürgermeister der Stadt Wunsiedel

Gerade in der Wendezeit, aber auch danach war er für uns immer ein wertvoller Berater. Durch ihn lebte die Städtepartnerschaft. Wir werden ihn als engagierten, hilfsbereiten und ganz besonderen Menschen in dankbarer Erinnerung behalten.

Schwarzenberg, im Juni 2010

Heidrun Hiemer Oberbürgermeisterin	Stadtrat der Stadt Schwarzenberg
---------------------------------------	-------------------------------------